

Die anonyme Kriseneinrichtung PAPATYA ist ein seit 1986 bestehendes Mädchen- und Frauenprojekt an einer geheimen Adresse in Berlin. Mädchen und jungen Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte, die aufgrund kultureller und familiärer Konflikte von zu Hause geflohen sind und von ihren Familien bedroht werden, finden hier eine sichere Unterkunft, Unterstützung und Perspektivklärung.

PAPATYA ist rund um die Uhr besetzt und hat Platz für bis zu 8 Bewohnerinnen von 13 bis 21 Jahren. Der Aufenthalt ist lediglich vorübergehend und dauert im Durchschnitt ca. 2 Monate. Gemeinsam mit jeder Bewohnerin und in Kooperation mit Jugendämtern, weiteren Behörden und Folgeeinrichtungen wird in dieser Zeit eine dauerhafte und sichere Lebensperspektive entwickelt.

Neben der Kriseneinrichtung bietet PAPATYA ein umfassendes Beratungsangebot (telefonisch & online) mit Schwerpunkt auf die Themen familiäre Gewalt und Kontrolle, Zwangsverheiratung und Verschleppung. Darüber hinaus setzt sich PAPATYA durch Lobby-, Öffentlichkeits- und Projektarbeit für die Zielgruppe ein.

Zur Verstärkung des Teams der Kriseneinrichtung suchen wir ab September 2022 eine

Praktikantin (w)

min. 5 Monate a 30h/Woche, Ausübungsort Berlin

Als Teil unseres Teams

- lernst du die Bewohnerinnen, die Abläufe und die Tagesstruktur der Einrichtung kennen
- bekommst du einen umfassenden Einblick in die soziale Arbeit der stationären Jugendhilfe
- unterstützt du gemeinsam mit den Bezugsbetreuerinnen die Perspektivklärung der Klientinnen vom Aufnahmegespräch über Elterngespräche und Gesprächen mit dem Jugendamt und anderen Behörden bis hin zum Auszug in eine Folgeeinrichtung
- planst und führst du gemeinsam mit den Bewohnerinnen Freizeitangebote durch
- begleitest du die Klientinnen zu Terminen
- nimmst du an der wöchentlichen Mädchensprechstunde und Teamsitzung und Fortbildungen teil
- lernst du einen professionellen Umgang mit Klientinnen und eine Balance zwischen Nähe und Distanz
- lernst du das Berlin- und bundesweite spezialisierte Hilfesystem für von Gewalt, Zwangsverheiratung und Verschleppung betroffene Mädchen und Frauen kennen

Du bringst mit

- du befindest dich in der Ausbildung zur Erzieherin, studierst Soziale Arbeit oder Psychologie und möchtest dein Praxissemester bei PAPATYA absolvieren
- du hast eine feministische, parteiliche und empathische Grundhaltung und bist an der Arbeit mit gewaltbetroffenen Mädchen und jungen Frauen interessiert
- du bist belastbar und sensibel im Umgang mit gewaltbetroffenen jungen Menschen
- du bist verantwortungsbewusst und hast Freude an der Arbeit mit Jugendlichen
- du hast Freude an der Arbeit in einem multikulturellen Setting

Das bieten wir dir

- Mitarbeit in einem fachlich kompetenten, engagierten und kollegialen Frauenteam
- individuelle und fachliche Anleitung
- Einblicke in unsere weiteren Arbeitsbereiche Beratung, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit
- Raum für deine Ideen & Stärken
- eine Perspektive für eine spätere Einstellung als Honorarkraft

Bitte richte deine Bewerbung mit Motivations schreiben und Lebenslauf per E-Mail an:

info@papatya.org

<https://www.papatya.org>